

OBAS - Bewerbungsunterlagen

Beitrag von „Edda“ vom 9. Mai 2010 14:15

Hallo,

na klasse, ich habe mich auch mit meinem Nebenfach Philosophie (35 SWS) auf auf eine Ausschreibung Philosophie / beliebig beworben. Bisher habe ich sowieso keine Rückmeldung seitens der Schule erhalten, also wirds wohl nix werden...

Und koag, habe selbst im HF Germanistik (107 SWS, da zusätzlich noch im NF), da sind die Stellen für Seiteneinsteiger nicht gerade oft vertreten. In Englisch dagegen schon, das wäre in deiner Situation richtig ärgerlich, da bestimmt einige Schulen von deiner Fächerkombi profitieren könnten.

Dass Schulen nicht immer auf dem aktuellen Stand sind, erlebe ich aktuell gerade. Meine Schule, wo ich bereits zum zweiten Mal eine Vertretungsstelle habe und mittlerweile sogar eine Co-Klassenleitung habe, würde mich sehr gerne behalten.

Nur weiß hier die Direktorin immer noch nicht, ob sie für das nächste Schuljahr eine Stelle ausschreiben kann oder nicht. Dazu war sie bezüglich der "weichen" und "harten" Kriterien unsicher.

Fakt ist, dass ich eine sehr schwierige Klasse im Zaum halte, an der bereits vier Lehrer vor mir kapitulierten. Der Lernstand dort ist miserabel und die Schüler warfen Tische und Stühle aus dem Fenster, beschmissen die Lehrer mit Gegenständen und sind untereinander auch sehr aggressiv.

Da ich sage und schreibe 12 Std die Woche nur in dieser Klasse unterrichte, wünschte ich mir wirklich, dass so etwas seitens der Bezirksregierung auch einmal Anerkennung finden würde.

Im Fach Praktische Philosophie kann ich meine Schüler keine Texte von Kant oder Heidegger lesen lassen, streng genommen ist selbst der allgemeingültige Lehrplan komplett an den Schülern vorbei.

Die meisten wurden seit der Grundschule von Klasse zu Klasse weiter geschoben, selbst eine Schülerin, die Analphabetin ist.

Wie ich an einer solchen Schule die OBAS bestehen kann, weiß ich selbst noch nicht, da mir bei Lehrproben sicherlich oft der Vorwurf gemacht werden dürfte, dass der Stoff zu einfach sei. Derzeit ist es aber so - ich hole die Schüler dort ab, wo sie stehen und arbeite erst einmal Grundlagen auf.

Sorry, dass ich nun so weit ausholen musste, aber aus meiner Sicht müssen gerade für Brennpunktschulen andere Kriterien herhalten als SWS oder CP in der Fachrichtung. Viele Kollegen wollen weg von dieser Schule, hoffen schon lange auf eine Versetzung. Mir hingegen gefällt es dort - trotz, oder vielleicht auch wegen dieser Schwierigkeiten.

Die Schulleitung, die Kollegen und die Schüler habe ich voll hinter mir. Aber bei einer etwaigen möglichen Ausschreibung befürchte ich wirklich, eher schlechte Chancen zu haben, da es es nun einmal keinen Mangel an grundständig ausgebildeten Deutschlehrern gibt...

So, ich musste das jetzt mal loswerden, weil es mich langsam wirklich frustet, immer nur die "Vertretung" zu sein...

Und das Handeln der BR und auch des Schulministeriums empfinde ich derzeit so, wie wenn Schildbürger mit Schubkarren Licht in einen fensterlosen Turm bringen wollen.